

wider den mehrfach wegen Eigenthumsverbrechen bestraften Handarbeiter Friedrich August Jacob von hier, 31 Jahre alt, statt. Seinen unumwundenen Zugeständnissen zufolge hatte derselbe am 14. vor. Monats drei in einem unverschlossenen Kellerraum der Tuchhalle hier befindliche Behältnisse, welche mittelst Vorlegeschlosses verwahrt gewesen waren, unter Anwendung einer sogenannten Bauklammer gewaltsam eröffnet und aus einem derselben drei Flaschen Wein im Werthe von 15 Ngr. entwendet, auch die fraglichen Vorlegeschlösser mit Krampen im Gesamtwerte von 6 Ngr. mitgehen lassen, und wurde deshalb unter Berücksichtigung seiner Rückfälligkeit sowie des geleisteten Ersatzes zu 4 Monaten Arbeitshaus verurtheilt.

Den Vorsitz bei der Verhandlung führte Herr Gerichtsrath Albani, und war die Anklage durch Herrn Staatsanwalt Barth vertreten; als Hülfssrichter fungirten die Herren Actuare Haubold und Vielitz. — Eine Vertheidigung fand nicht statt.

Zur Tageschronik.

Leipzig, den 18. Juli. Der Handarbeiter Greif, welcher gestern früh in der Göbel'schen Fabrik auf der Elisenstraße durch

das Springen eines Schleifsteines am Kopfe verletzt wurde, ist noch gestern gegen Abend im Jacobshospitale gestorben.

— Heute Vormittag wurde auf der Windmühlenstraße ein sechsjähriger Knabe von dem Geschirre eines hiesigen Hotels überfahren. Das Kind erlitt dabei außer mehreren Contusionen einen Bruch der beiden Röhren des linken Unterschenkels.

Verschiedenes.

Das Cultusministerium hat der philosophischen Facultät nunmehr das Anstellungsdecret des Herrn Professor Dr. Masius zugehen lassen und dabei verordnet, denselben nach vorgängiger Erfüllung der vorschriftsmäßigen Leistungen seiner Zeit in Pflicht zu nehmen.

Am 14. Juli hielt der außerordentliche Professor Herr Dr. Johannes Minkwitz in der Universitätsaula seine Antrittsvorlesung, deren Thema die Homer-Frage behandelte.

Der seitberige Stationscontroleur zu Berlin, Herr Zollinspector Kessler, ist zum Oberzollinspector und zum Vorstande des Hauptzollamtes Leipzig (an Stelle des verstorbenen Zollraths Lamm) ernannt worden. (S. W.)

Vom 12. bis 18. Juli sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 12. Juli.

Hedwig von Starzynska, 29 Jahre alt, Gutsbesizers in Bendry in Polen Ehefrau, in der Bahnhofstraße. (Ist zur Beerbigung nach Bendry abgeführt worden.)

Louise Emilie Martha Pepschler, 5 Wochen 6 Tage alt, Bürgers und Tapezierers Tochter, in der Burgstraße.
Susanna Gertrud Wilde, 8 Monate alt, Inspectors der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt Tochter, in der Wiesenstraße.
Eduard Max Berthold, 19 Jahre alt, Kellner aus Eisenberg, in der Frankfurter Straße.
Johann Carl Gebhardt, 67 Jahre alt, Packträger, in der Ulrichsgasse.
Ein unehel. Knabe, 12 Tage alt, in der Gerberstraße.

Sonntag den 13. Juli.

Georg Hermann Mayer, 2 Jahre alt, Bürgers, Kaufmanns, Banquiers und Hausbesizers Sohn, in der Johannisgasse. (Ist von Abtnaundorf zur Beerbigung auf hiesigen Friedhof gebracht worden.)
Marie Therese Köhler, 42 Jahre alt, Bürgers, Schmiedemeisters und Hausbesizers Ehefrau, in der Sternwartenstraße.
Eva Marie Schulze, 72 Jahre alt, Bürgers und Hausbesizers Ehefrau, in der hohen Straße.
Johanne Henriette Eleonore Therese Müller, 1 Jahr 2 Wochen alt, Tanglehrers Tochter, in der Nicolaisstraße.
Ein unehel. Knabe, 6 Monate alt, in den Thonbergstraßenhäusern.

Montag den 14. Juli.

Friedrich Emil Thiergen, 25 Jahre alt, Student der Chemie aus Döbeln, im Jacobshospitale.
Johanne Christiane Klingner, 49 Jahre 7 Monate alt, Bürgers und Wollfortirers Witwe, in der großen Fleischergasse.

Dienstag den 15. Juli.

Christian Gotthilf Bürger, 73 Jahre alt, Bürger und Rügenfabrikant, in der Grimma'schen Straße.
Heinrich Eduard Horn, 51 Jahre 5 Monate alt, Handlungsbuchhalter, in der Reichstraße.
Johann Gottlob Riping, 24 Jahre alt, Fabrikarbeiter in Neusellerhausen, im Jacobshospitale.
Friederike Henriette Antonie Reinhardt, 6 Monate alt, Markthelfers Tochter, in der Duerstraße.
Ein unehel. Mädchen, 7 Wochen alt, in den Thonbergstraßenhäusern.

Mittwoch den 16. Juli.

Anna Johanne Wilhelmine Jenny Herzberg, 2 Jahre 3 Monate alt, Bürgers und Schneidermeisters Tochter, in der Karolinenstraße.

Friedrich Ernst Rosenberg, 1 Jahr 11 Monate alt, Tischlers Sohn, in der Windmühlenstraße.

Donnerstag den 17. Juli.

Johanne Rabel Eleonore Blankmeister, 73 Jahre 6 Monate alt, Pastors in Oberthau und Ermlitz Witwe, in der Dresdner Straße.
Friederike Wilhelmine Scheibner, 43 Jahre alt, Bürgers und Fleischhauermeisters Ehefrau, in der hohen Straße.
Johanne Rosine Büchel, 78 Jahre alt, Dekonomens Witwe, in der Gerberstraße.
Ein todtgeb. Mädchen, Christian Friedrich Schlimper's, Bürgers und Victualienhändlers Tochter, im Brühl.
Jenny Margarethe Strobel, 4 Jahre alt, Bürgers und Schirmsfabrikants Tochter, in der großen Fleischergasse.
Ein Knabe, 2 Tage 12 Stunden alt, Carl Friedrich Raumann's, Schuhmachers Sohn, in der Friedrichstraße.
Ein unehel. todtgeb. Knabe, in der Weststraße.

Freitag den 18. Juli.

Carl August Walther, 64 Jahre 7 Monate alt, pens. Steuer-Aufseher und Lottericollecteur, in der Universitätsstraße.
Ein todtgeb. Knabe, Carl August Jonathan Schreiner's, Bürgers und Hausbesizers Sohn, in der Brüdergasse.
Eduard Alfred Reylau, 8 Wochen alt, Tischlers Sohn, an der alten Burg.
Antonie Lina Dittmayer, 14 Wochen alt, Schriftsetzers Tochter, in der Universitätsstraße.
Oswald Emil Felix Bauer, 11 Monate 15 Tage alt, Schaffners der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Sohn, in der Lauchaer Straße.
9 aus der Stadt, 21 aus der Vorstadt, 2 aus dem Jacobshospitale; zusammen 32.

Vom 19. bis 18. Juli sind geboren:

27 Knaben, 23 Mädchen; 50 Kinder, worunter 2 todtgeb. Knaben und 1 todtgeb. Mädchen.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis predigen
zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Herr D. Lechler, Super.,
Besper 2 Uhr Herr M. Valentiner,
Nachm. 1/4 Uhr Herr D. Wille, Catechisation
mit den confirmirten Knaben,
zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr Herr D. Tempel,
Mittag 1/2 12 Uhr Herr M. Gräfe,
Besper 2 Uhr Herr Cand. Köhler,

in der Neuen Kirche: Früh 8 Uhr Herr M. König,
Besper 2 Uhr Herr M. Richter,
zu St. Petri: Früh 8 Uhr Herr M. Raumann, Communion,
1/2 8 Uhr Beichte,
Besper 2 Uhr Herr M. Rose,
zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Herr D. Hofmann,
Nachm. 2 Uhr Herr Stud. Bod.,
zu St. Johannis: Früh 8 Uhr Herr M. Kriz, Abendmahl,